



## **Schriftliche Anfrage**

der Abgeordneten **Gülseren Demirel BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 28.02.2025

### **Pilotprojekt beschleunigte Dublin-Verfahren**

Im Rahmen des Pilotprojekts zu beschleunigten Dublin-Verfahren unter der Federführung der Bundespolizeiinspektion München ([www.sueddeutsche.de](http://www.sueddeutsche.de)<sup>1</sup>) ist das Land Bayern angehalten, dafür notwendige Haftkapazitäten zu schaffen und vorzuhalten.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- |     |  |   |
|-----|--|---|
| 1.1 | Wie viele Haftplätze werden im Rahmen des Pilotprojektes vorgehalten (bitte aufschlüsseln nach den jeweiligen Standorten)? .....   | 3 |
| 1.2 | Sieht die Staatsregierung vor, sogenannte Dublin-Zentren wie in Hamburg zu errichten ( <a href="http://www.bmi.bund.de">www.bmi.bund.de</a> )? .....   | 3 |
| 1.3 | Wenn ja, wo sollen diese in Betrieb genommen werden (bitte den genauen Zeitpunkt angeben)? .....   | 3 |
| 2.1 | Gibt es Pläne, Teile von Unterkünften und ANKER-Einrichtungen funktionsgleich zu einem sogenannten Dublin-Zentrum zu nutzen? .....   | 3 |
| 2.2 | Wenn ja, um welche Unterkünfte soll es sich dabei handeln? .....   | 3 |
| 3.1 | Wird in Ermangelung an Haftplätzen auch in Erwägung gezogen, die sogenannte Residenzpflicht enger zu fassen, sodass Personen auf den Aufenthalt in ihrer Unterkunft verpflichtet werden? .....   | 3 |
| 3.2 | Gibt es Weisungen seitens des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration (StMI) an die bayerischen Behörden, Personen eine Residenzpflicht auf ihre Unterkunft und/oder eine tägliche Meldepflicht in der Unterkunft oder bei der Behörde zu erteilen? ..... | 3 |
| 4.1 | Welche Gerichte sind im Rahmen des Pilotprojekts eingebunden (bitte einzeln aufzählen)? .....  | 3 |
| 4.2 | Bestehen hierbei gesonderte Absprachen seitens bayerischer Amts- und Verwaltungsgerichte mit der Bundespolizei und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)? .....   | 3 |

1 <https://www.sueddeutsche.de/bayern/vorschlag-von-faeser-pilotprojekt-fuer-schnellueberstellung-von-asylbewerbern-laeuft-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-250131-930-361081>

---

4.3	Wenn ja, welcher Art? .....	3
5.1	Wurden im Rahmen des Pilotprojektes gesonderte Kapazitäten an bayerischen Amts- und Verwaltungsgerichten eingerichtet (bitte entsprechend der jeweiligen Standorte mit Funktion, Aufgabe und Vollzeitäquivalenten angeben)? .....	3
5.2	Wie wird sichergestellt, dass den geflüchteten Personen eine Verteidigung gemäß §62d Aufenthaltsgesetz (AufenthG) beigeordnet wird? .....	4
5.3	Auf welcher gesetzlichen Grundlage wird die Haft von Personen angeordnet, die an der Grenze aufgegriffen werden und für ein beschleunigtes Dublin-Verfahren inhaftiert werden? .....	4
6.1	Inwiefern ist durch das Pilotprojekt eine erweiterte Zusammenarbeit zwischen der Bundespolizei und der Bayerischen Landespolizei vorgesehen (bitte genau erläutern)? .....	4
6.2	Bei welchen Vorgängen werden hier Kompetenzen seitens der Bundespolizei an die Bayerische Polizei übertragen? .....	4
8.1	Werden Personen, die im Rahmen des Pilotprojekts einem Haftrichter vorgeführt werden müssen, in Polizeidienststellen der Bayerischen Landespolizei erkennungsdienstlich behandelt und in Polizeigewahrsam genommen? .....	4
8.2	Wenn ja, in welchen Polizeidienststellen ist dies der Fall? .....	4
8.3	Welche Aufgaben und Kompetenzen der Bayerischen Landespolizei werden an die Bundespolizei übertragen? .....	4
7.1	Nimmt die Bayerische Grenzpolizei im Rahmen der Grenzkontrollen Einreisebefragungen vor? .....	4
7.2	Werden von Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Landespolizei EURODAC-Abfragen vorgenommen? .....	4
7.3	Verwendet die Bayerische Grenzpolizei @rtus? .....	5
	Hinweise des Landtagsamts .....	6

# Antwort

**des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration**  
vom 20.04.2025

- 1.1 **Wie viele Haftplätze werden im Rahmen des Pilotprojektes vorgehalten (bitte aufschlüsseln nach den jeweiligen Standorten)?**
- 1.2 **Sieht die Staatsregierung vor, sogenannte Dublin-Zentren wie in Hamburg zu errichten ([www.bmi.bund.de](http://www.bmi.bund.de)<sup>1</sup>)?**
- 1.3 **Wenn ja, wo sollen diese in Betrieb genommen werden (bitte den genauen Zeitpunkt angeben)?**
- 2.1 **Gibt es Pläne, Teile von Unterkünften und ANKER-Einrichtungen funktionsgleich zu einem sogenannten Dublin-Zentrum zu nutzen?**
- 2.2 **Wenn ja, um welche Unterkünfte soll es sich dabei handeln?**
- 3.1 **Wird in Ermangelung an Haftplätzen auch in Erwägung gezogen, die sogenannte Residenzpflicht enger zu fassen, sodass Personen auf den Aufenthalt in ihrer Unterkunft verpflichtet werden?**
- 3.2 **Gibt es Weisungen seitens des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration (StMI) an die bayerischen Behörden, Personen eine Residenzpflicht auf ihre Unterkunft und/oder eine tägliche Meldepflicht in der Unterkunft oder bei der Behörde zu erteilen?**
- 4.1 **Welche Gerichte sind im Rahmen des Pilotprojekts eingebunden (bitte einzeln aufzählen)?**
- 4.2 **Bestehen hierbei gesonderte Absprachen seitens bayerischer Amts- und Verwaltungsgerichte mit der Bundespolizei und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF)?**
- 4.3 **Wenn ja, welcher Art?**
- 5.1 **Wurden im Rahmen des Pilotprojektes gesonderte Kapazitäten an bayerischen Amts- und Verwaltungsgerichten eingerichtet (bitte entsprechend der jeweiligen Standorte mit Funktion, Aufgabe und Vollzeitäquivalenten angeben)?**

---

1 <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2025/02/besuch-hh-hbf-ankunftszenrum.html>

- 
- 5.2 Wie wird sichergestellt, dass den geflüchteten Personen eine Verteidigung gemäß § 62d Aufenthaltsgesetz (AufenthG) beigeordnet wird?**
- 5.3 Auf welcher gesetzlichen Grundlage wird die Haft von Personen angeordnet, die an der Grenze aufgegriffen werden und für ein beschleunigtes Dublin-Verfahren inhaftiert werden?**
- 6.1 Inwiefern ist durch das Pilotprojekt eine erweiterte Zusammenarbeit zwischen der Bundespolizei und der Bayerischen Landespolizei vorgesehen (bitte genau erläutern)?**
- 6.2 Bei welchen Vorgängen werden hier Kompetenzen seitens der Bundespolizei an die Bayerische Polizei übertragen?**
- 8.1 Werden Personen, die im Rahmen des Pilotprojekts einem Haftrichter vorgeführt werden müssen, in Polizeidienststellen der Bayerischen Landespolizei erkennungsdienstlich behandelt und in Polizeigewahrsam genommen?**
- 8.2 Wenn ja, in welchen Polizeidienststellen ist dies der Fall?**
- 8.3 Welche Aufgaben und Kompetenzen der Bayerischen Landespolizei werden an die Bundespolizei übertragen?**

Die Fragen zu 1.1 bis 6.2 sowie zu 8.1 bis 8.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Laut Auskunft des Bundesministeriums des Innern und für Heimat handelt es sich bei dem angesprochenen Pilotprojekt um ein solches auf Bundesebene. Projektpartner sind die Bundespolizei und das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge sowie beteiligte Länder. Die Staatsregierung ist an dem Pilotprojekt nicht beteiligt und beabsichtigt derzeit auch keine Teilnahme. Fragen zum Pilotprojekt sind deshalb zuständigkeitshalber an die beteiligten Bundesbehörden zu richten.

- 7.1 Nimmt die Bayerische Grenzpolizei im Rahmen der Grenzkontrollen Einreisebefragungen vor?**

Die Bayerische Grenzpolizei führt im Rahmen ihrer Zuständigkeit und übertragenen Aufgaben bei Grenzkontrollen auch Einreisebefragungen durch.

- 7.2 Werden von Beamtinnen und Beamten der Bayerischen Landespolizei EURODAC-Abfragen vorgenommen?**

Durch die Bayerische Polizei werden im Rahmen der rechtlichen Rahmenbedingungen EURODAC-Anfragen im Rahmen der Personenrecherchen und der Spurenrecherchen vorgenommen.

### **7.3 Verwendet die Bayerische Grenzpolizei @rtus?**

Das Vorgangsverwaltungssystem „@rtus“ der Bundespolizei wird von der Bayerischen Grenzpolizei nicht genutzt.

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.